**Beschlussvorlage der Verwaltung
Nachtragsvorlage**

Diese Vorlage

ersetzt die Ursprungsvorlage.

ergänzt die Ursprungsvorlage.

Gremium	Sitzung am	Beratung
Rat der Stadt Bielefeld	23.03.2017	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Mittel der Stiftung Wohlfahrtspflege für den Halhof – hier: Bestellung von Sicherheiten

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

BISB, 28.02.2017, TOP 8, Drucks.-Nr. 4255/2014-2020
 SchA, 07.03.2017, TOP 3.7, Drucks.-Nr. 4255/2014-2020
 JHA, 08.03.2017, TOP 8, Drucks.-Nr. 4255/2014-2020
 FiPA, 14.03.2017, TOP 6, Drucks.-Nr. 4255/2014-2020

Beschlussvorschlag:

Zur Sicherung der vom Verein zur Förderung der Jugendarbeit e.V. beantragten Mittel bei der Stiftung Wohlfahrtspflege NRW für das Projekt „Inklusion – nicht nur ein Wort“ gibt die Stadt Bielefeld die in der Anlage beigefügte Absicherungserklärung zugunsten der Stiftung ab.

Begründung:

Die Bezirksregierung Detmold hat die Stadt Bielefeld gebeten, die der Ursprungsvorlage als Anlage beigefügte Absicherungserklärung zu modifizieren. Durch die dieser Nachtragsvorlage als Anlage beigefügte geänderte Absicherungserklärung erkennt die Stadt Bielefeld ausschließlich für den Fall der Insolvenz des Vereins zur Förderung der Jugendarbeit e. V. die von der Stiftung Wohlfahrtspflege geforderte Rückzahlungsverpflichtung an. Die Modifizierung führt im Ergebnis also zu einer weiteren Verringerung des ohnehin schon als gering einzuschätzenden Risikos für die Stadt Bielefeld. Sowohl die Stiftung Wohlfahrtspflege als auch der Verein zur Förderung der Jugendarbeit e. V. haben der Änderung der Absicherungserklärung in beigefügter Form zugestimmt.

Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

Erklärung der Stadt Bielefeld ggü. der Stiftung Wohlfahrtspflege Bezirksregierung